

FIGEVA-Newsletter März 2022

Liebe Interessierte und Engagierte!

- 1. FIGEVA und Erklärung zum Krieg in der Ukraine**
- 2. Information zum Bedarf in der Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA) Freiburg: Ehrenamtliche für Angebote gezielt für die vielen Kinder von 3-16 Jahren**
- 3. Wohnraum gesucht (über die Stadt Freiburg) und Verfügungsstellung von privatem Wohnraum für Geflüchtete aus der Ukraine**
- 4. Sachspenden und Übersetzungshilfe**
- 5. Weitere mögliche Begegnungsräume und Angebote**

Mehr Infos unten...

1. FIGEVA und Erklärung zum Krieg in der Ukraine:

In einer Erklärung der Deutschen Bischofskonferenz zum Krieg in der Ukraine heißt es unter anderen: „Die Ukraine durchlebt dramatische Tage: Tage des Krieges, Tage des menschlichen Leids. Soldaten auf beiden Seiten der Front werden getötet und verwundet (...) Besondere Aufmerksamkeit muss den Flüchtlingen gelten, mögen sie in der Ukraine nach einem sichereren Ort suchen oder sich auf den Weg ins Ausland machen (...)

Auch im gemeinsamen Entstehen für die Geflüchteten, die Gestrandeten des Krieges, kann und muss Europa seine gemeinsamen Werte in konkrete Realität übersetzen. (...)

Deutschland hat in den zurückliegenden Jahren vielen Flüchtlingen und Vertriebenen der Kriege im Nahen und Mittleren Osten geholfen. Dies wäre nicht möglich gewesen ohne den Einsatz der vielen ehrenamtlich Tätigen in den Gemeinden, die ein überzeugendes Beispiel der Nächstenliebe gegeben haben“.

Unsere Flüchtlingsinitiative (FIGEVA), die von der kath. und ev. Kirche, dem Bürgerverein Freiburg-St. Georgen, dem Stadtteilverein Vauban e.V. und Quartiersarbeit Vauban im Oktober 2015 initiiert wurde und mit großen Engagement Flüchtlinge betreut und begleitet hat, möchte dazu beitragen Geflüchtete aus der Ukraine zu unterstützen. Als Steuerungsgruppe treffen wir uns und überlegen uns, was FIGEVA dazu beitragen kann.

Wir melden uns bei Ihnen heute mit einigen Infos, mit der Bitte um Unterstützung.

2. Information zum Bedarf in der Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA) Freiburg: Ehrenamtliche für Angebote gezielt für die vielen Kinder von 3-16 Jahren.

Die folgende Liste besteht aus Vorschlägen. Wenn Personen in diesem Themenbereich andere Ideen und Talente haben, ist das Team in der LEA natürlich offen.

Aufgrund der immer noch bestehenden Corona VO sowie räumlicher Begrenztheit in der LEA, haben die Mitarbeiter*innen in der LEA sich auf Angebote auf dem Außengelände konzentriert.

Sportangebote – auf Rasenflächen	Fußballtraining – auf dem Kickplatz hinter der Halle
	Stationslauf/ Zirkeltraining
	Fresbee
	Fallschirmspiele

	Outdoor: verschiedene Angebote – Seilspringen, Stelzen laufen, Seifenblasen, Luftballon-Tiere, Kreide malen ...
Kreativ:	Malen und Basteln
	Oster-bastel-Aktion (ohne den Titel Ostern)
	Vorlesen
	Bächle Boote bemalen und Ausflug
Musik	Instrumente
	Chor/ Gesang
	Tanzangebote
informative Unterstützung	Infostand LEA
	DolmetscherInnen

Die Rückmeldung bitte an anne.kaiser@lea-freiburg.de: Personen, die sich melden, werden gebeten zwei Sätze zu sich zu sagen; benennen, **welche Aktivität** sie sich vorstellen können und **wann/wie regelmäßig** und die **Postadresse**.

Bei weiteren Fragen und bei Bedarf könnten Sie sich gerne auch bei uns in der Figeva-Steuerungsgruppe melden, mit der Hoffnung, dass die Angebote von Hilfwilligen koordiniert werden kann.

3. Wohnraum gesucht (über die Stadt Freiburg) und Verfügungsstellung von privatem Wohnraum für Geflüchtete aus der Ukraine

Wir möchten auf einen möglichen Aufruf hinweisen, Wohnraum für Geflüchtete aus der Ukraine zur Verfügung zu stellen.

Alle Angebote und Gesuche von Wohnungen gehen an die Stadt unter einer Emailadresse. Dort wird alles gesammelt und es finden dann matchings statt.

Die betroffenen Gemeindemitglieder, die einen privaten Wohnraum zur Verfügung stellen können, könnten gerne eine Mail an Ukraine@stadt.freiburg.de schicken, mit Betreff Wohnraumangebot und einer Beschreibung.

Hier geht es auch direkt zum Formular: https://formulare.freiburg.de/metaform/Form-Solutions/?5&releaseUserId=08311000-01-0000&releaseID=6229f8d75a0b8f2ce8d42eae&releaseOrganizationID=08311000-01&assistant=KFAS_100980&translation=false&storable=false&consentComplete=true&fileUrl=https%253A%252F%252Fformulare.freiburg.de%252Fmetaform%252FForm-Solutions%252Fsid%252Fassistant%252F6229f8d75a0b8f2ce8d42eae%253FconsentComplete%253Dtrue&oID=08311000-01&kdnr=08311000-01

Bei Bedarf lautet die Hotline für Geflüchtete aus der Ukraine in Freiburg: 0761 / 201 80 80 (montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr).

4. Sachspenden und Übersetzungshilfe

- **Sachspenden** können in der Olmannstraße abgegeben werden. Die Stadtmission koordiniert das Ganze und veröffentlicht regelmäßig unter folgendem Link, was gebraucht wird: <https://blog.stadtmission-freiburg.de/2022/03/care-pakete/>
- **Übersetzungshilfe:** Man sucht daher ukrainisch sprechende Personen, die bereit sind, Übersetzungsdienste zu leisten. Hierfür dürfen Sie sich gerne bei uns melden.

5. Weitere mögliche Begegnungsräume und Angebote:

Einige Engagierte in der FIGEVA überlegen sich auch, inwiefern und wie man die Flüchtlinge, die in und außerhalb der LEA wohnen, auch vernetzen könnten, zumal ein Bedarf da ist. Ob mit Begegnungsräumen oder Kochprojekte oder Kaffee-Treffen überlegen wir uns, was unter den Corona-Maßnahmen möglich ist. Für Ideen oder Anregungen könnten Sie sich gerne bei uns melden.

Liebe Interessierte und Engagierte,

mit Ihren und Euren Fragen, Ideen oder Anliegen können Sie gerne auf uns zukommen!

Herzliche Grüße im Namen der FIGEVA-Steuerungsgruppe, Dr. Gisela Sigrist, Olena Lytvynenko, Michael Schubert und Pfarrer Dr. Jeremias Gollnau

Dr. Pierre Ziade

Flüchtlingsseelsorge

Tel. 017615144220

Email: pierre.ziade@stadtdekanat-freiburg.de